

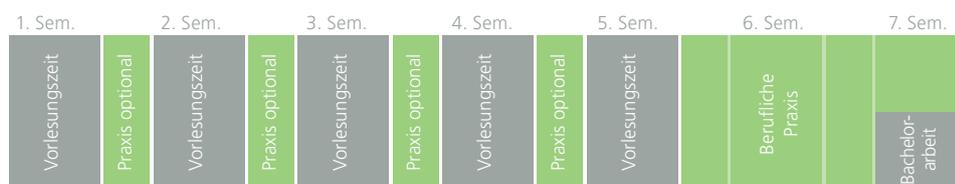


# Umweltschutz, B.Sc.

## Duales praxisintegrierendes Studium

Beim Bachelor Umweltschutz steht die Erhaltung der Umwelt und natürlicher Lebensräume im Zentrum. Die praxisintegrierende Studienform (PI) ergänzt ein ingenieurwissenschaftliches Studium um ausgedehnte Praxisphasen bei einem externen Praxispartner. Die Praxisphasen können zeitlich flexibel aufgeteilt in den vorlesungsfreien Zeiten nach dem ersten Semester erfolgen oder zeitlich am Stück im 6. sowie in der ersten Hälfte des 7. Semesters.

### Studienverlauf



Möglichkeit des Quereinstiegs ins praxisintegrierende Studium/  
Entscheidung für einen Praxispartner

**Kontakt**  
T. +49 6721 409-516  
beratung-b-uw@th-bingen.de

Technische Hochschule  
Bingen  
Berlinstraße 109  
55411 Bingen am Rhein  
www.th-bingen.de

- › Für Vollzeitstudierende ist ein Quereinstieg bis zum Ende des vierten Regelsemesters möglich.
- › Das Modul „Berufliche Praxis“ (45 LP, für Studienbeginn ab WiSe 2025/26: 48 LP) findet beim Praxispartner statt. Idealerweise schließt sich diesem Modul die Bachelor-Abschlussarbeit (15 LP, für Studienbeginn ab WiSe 2025/26: 12 LP) beim Praxispartner an.
- › Neben dem Modul „Berufliche Praxis“ können zusätzlich Wahlpflichtmodule des 6. Semesters besucht werden.
- › Mit insgesamt 40 Wochen Praxisphase sowie (falls gewünscht) der Bachelorarbeit beim Praxispartner besteht die Möglichkeit über insgesamt ein Jahr Praxiserfahrungen zu erwerben.

**Auf einen Blick**

<b>Hochschulgrad / Abschluss</b>	Bachelor of Science (B.Sc.)	
<b>Regelstudienzeit</b>	7 Semester	
<b>Gesamtdauer des dualen Studiums</b>	3,5 Jahre, evtl. etwas verkürzt, wenn die Praxisphasen in den vorlesungsfreien Zeiten erfolgen.	
<b>Leistungspunkte (LP)</b>	210	
<b>Beginn</b>	Wintersemester	
<b>Praxisanteile</b>	45 LP Modul „Berufliche Praxis“ + 15 LP Bachelor-Abschlussarbeit mit Kolloquium (Für Studienbeginn ab WiSe 2025/26: 48 LP Modul „Berufliche Praxis“ und 12 LP Bachelor-Abschlussarbeit mit Kolloquium)	
<b>Internationalisierung</b>	Die Praxisphase und/oder Bachelorarbeit kann auch im Ausland absolviert werden	

### Studienaufbau und Inhalte

Der interdisziplinäre Studiengang Umweltschutz kann als Vollzeitstudium oder als duales praxisintegrierendes Studium absolviert werden. Das Studium beginnt mit der Vermittlung einer breiten naturwissenschaftlichen Basis. Im Laufe des Studiums erfolgt eine Vertiefung im ökologischen Umweltschutz, im technischen Umweltschutz oder im Umweltrecht bzw. Umweltökonomie und -management.

Umweltschutz praxisintegrierend						
1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester
Mathematik	Physikalische Grundlagen in Umwelt- und Klimaschutz	Grundlagen Recht		Kreislaufwirtschaft	Berufliche Praxis, ggf. als Auslandsaufenthalt (Alternative: Praxisphasen in den vorlesungsfreien Zeiten ab dem 1. Semester)	Berufliche Praxis, ggf. als Auslandsaufenthalt (Alternative: Praxisphasen in den vorlesungsfreien Zeiten ab dem 1. Semester)
		Statistik	Immissionsschutz	Umweltchemie		
Biologie	Ökologie	Landschaftsökologie	Siedlungswasserwirtschaft	Umweltrecht 1		
		Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen 1	Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen 2	Energietechnik		
	Chemie 1			Artenkenntnisse		
Klimatologie		Wirtschaftslehre 1	Wirtschaftslehre 2			
	Ringvorlesung			Bodenkunde und Geologie		
				Wahlpflichtfach (Exkursion)		
						Bachelorarbeit mit Kolloquium, ggf. als Auslandsaufenthalt

### Abschluss

Das Studium schließt mit dem akademischen Grad Bachelor of Science (B. Sc.) ab und kann bei Erfolg in den entsprechenden Masterstudiengängen fortgesetzt werden.

# Umweltschutz, B.Sc.

## Berufliche Praxis – Modulhandbuchauszug

Arbeitsform	Projekt in Vollzeittätigkeit außerhalb der Hochschule	zum gesellschaftlichen und beruflichen Engagement befähigt. Bei einem Projekt im Ausland werden zusätzlich die fremdsprachlichen Kompetenzen erweitert.
Leistungspunkte	45 (für Studienbeginn ab dem WiSe 2025/26: 48) Zusätzlich können freiwillig Wahlpflichtmodule aus dem 6. Semester belegt werden.	
Studiensemester	entweder zeitlich aufgeteilt in den vorlesungsfreien Zeiten ab dem 1. Semester oder am Stück im 6. Semester und in der ersten Hälfte des 7. Semesters	
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester und Sommersemester	
Dauer	40 Wochen	

### Lernergebnisse / Kompetenzen

Am Ende des Moduls sind die Studierenden in der Lage,

- › praktische Erfahrungen in einem Berufsfeld des Umweltschutzes nachzuweisen.
- › theoretisches Wissen aus dem Studium in Projekten am Arbeitsplatz praktisch zu implementieren.
- › Arbeiten unter Praxisbedingungen eigenständig oder im Team durchzuführen.
- › technische und organisatorische Zusammenhänge in Unternehmen, Behörden oder anderen Institutionen zu analysieren und zu bewerten.
- › soziale Kompetenz zu erwerben und im Umgang mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auszubauen.

Die Studierenden werden in der Wahrnehmung ihrer Gesellschaftsfähigkeit geschult, weiterentwickelt und

### Inhalte

- › Kennenlernen der Struktur und der Arbeitsweise eines Betriebs, einer Behörde oder einer anderen Institution.
- › Einbindung der Tätigkeiten der/des Studierenden in das unmittelbare Arbeitsumfeld
- › Einarbeitung in die speziellen Arbeitsmethoden und -formen am Einsatzort
- › Lösung spezifischer Aufgabenstellungen im Team oder als Einzelleistung
- › Auswertung und Bewertung der Projektergebnisse und Dokumentation der Aufgabe
- › Abarbeiten eines Meilensteinplans im Sinne der Projektarbeit

### Lehrformen

Einführung und Hilfestellung durch die/den Betreuer\*in oder Mitarbeiter/in am Einsatzort, eigenständiges Einarbeiten in die spezielle Aufgabenstellung, mind. zwei umfangreiche Abstimmungsgespräche mit der/dem Betreuer\*in der TH.

### Teilnahmevoraussetzungen

Formal: Abschluss eines Kooperationsrahmenvertrags mit der TH Bingen sowie eines Qualifizierungsvertrags mit dem/der Studierenden.

Inhaltlich: alle Studieninhalte, die im Projekt benötigt werden.

### Prüfungsform

Anfertigung eines Berichts zu den vordefinierten Meilensteinen und Abschlusspräsentation.

### Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Abgabe des Berichtes (80 %) an den/die zuständige/n Betreuer/in und Abschlusspräsentation (20 %).

### Verwendung des Moduls

Optional Fortführung/Abschluss des Projekts im Rahmen der Bachelorarbeit.

### Stellenwert der Note für die Endnote

Gewichtung entsprechend der Anzahl Leistungspunkte.

### Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende

Von der/dem Studierenden gewählte/r Betreuer\*in gemeinsam mit Betreuer\*in im Betrieb oder Institution bei externem Praxisprojekt.

### Sonstige Informationen

Das Praxismodul kann zeitlich flexibel in den vorlesungsfreien Zeiten erfolgen oder am Stück im 6. und in der ersten Hälfte des 7. Semesters. Es kann auch im Ausland absolviert werden.

Sprache: deutsch/englisch

